

2-Punkt-Wasserstandsregler DLR1/DHR1

mit NW-Signalisierung (DLR1) oder
HW-Signalisierung (DHR1)

Anwendung und Funktion

Als 2-Punkt-Wasserstandsregler mit einer zusätzlichen NW-Signalisierung (DLR1) oder HW-Signalisierung (DHR1) in Verbindung mit den IGEMA-Leitfähigkeitselektroden. Verwendung in Dampfkesseln, für alle Betriebsarten nach TRD/EN oder in anderen leitenden Flüssigkeiten.

Das Produkt entspricht der EG-Richtlinie 97/23/EG Anhang VII (Modul D1, Kategorie II) und trägt das CE-Zeichen mit der Kenn-Nr. 0035 der benannten Stelle. Angewandte Regelwerke nach TRD/AD2000 und Wasserstand 100.

Funktion DLR1/DHR1

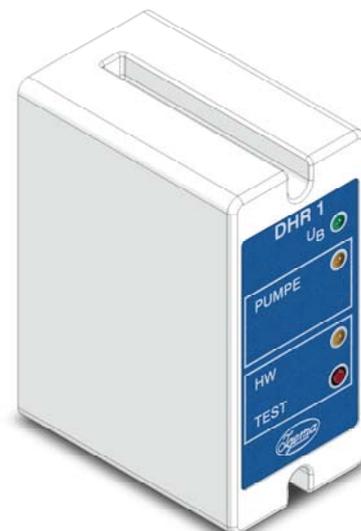
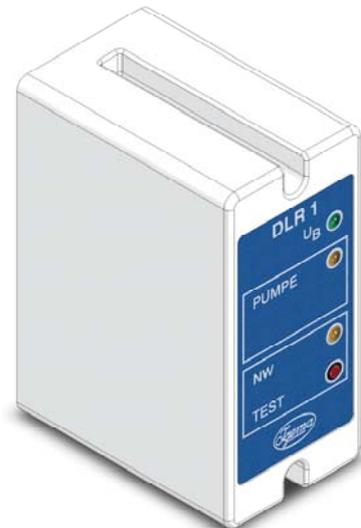
Die Signallampe „U_B“ zeigt an, dass die Betriebsspannung anliegt.
Regelfunktion

- Zulaufregelung über 2 unterschiedlich lange Elektrodenstäbe. Die Speisepumpe wird eingeschaltet wenn beide Elektrodenstäbe austauschen. Sobald beide Elektrodenstäbe eingetaucht sind, wird die Speisepumpe ausgeschaltet.
- Zulaufregelung über einen Elektrodenstab und ein nachgeschaltetes Zeitrelais: Die Speisepumpe wird für die Dauer der am Zeitrelais voreingestellten Zeit beim Austauchen des Elektrodenstabes eingeschaltet.
- Ablaufregelung über unterschiedlich lange Elektrodenstäbe. Das Ablaufventil wird geöffnet, wenn beide Elektrodenstäbe eintauchen. Sind beide Elektrodenstäbe ausgetaucht, wird das Ventil geschlossen.
- Ablaufregelung: Sonderausführung als DLR1-A/DHR1-A

Signalisierer:

NW-Signalisierer (DLR1) Bei eingetauchtem Elektrodenstab ist das zugehörige Relais erregt, die Kontakte „Alarm“ sind geschlossen und die Leuchtdiode „NW“ erloschen. Taucht der Elektrodenstab aus, so wird das zugehörige Relais energielos, die Kontakte „Alarm“ werden geöffnet (Ruhestromprinzip) und die Leuchtdiode „NW“ leuchtet.

HW-Signalisierer (DHR1) Bei ausgetauchtem Elektrodenstab ist das zugehörige Relais erregt, die Kontakte „Alarm“ sind geschlossen und die Leuchtdiode „HW“ erloschen. Taucht der Elektrodenstab ein, so wird das zugehörige Relais energielos, die Kontakte „Alarm“ werden geöffnet (Ruhestromprinzip) und die Leuchtdiode „HW“ leuchtet.



Technische Grundausrüstung

- DLR1/DHR1 im Kunststoff-Steckgehäuse zum Einbau in Schaltschränken
- Schnellbefestigung mit Federrasterung auf Normtragschiene 35 mm nach DIN EN 50022 oder Schraubbefestigung auf Montageplatte

Technische Daten

| | |
|-------------------------------|-----------------------|
| Bauteilkennzeichen | TÜV WR 06-383 |
| CE-Kenn-Nr. | 0035 |
| Netzanschluss | 230V ± 10% / 50-60 Hz |
| Leistungsaufnahme | ca. 4,5 VA |
| Gerätesicherung | 80 mA/T |
| Schutzart nach DIN EN 60529 | IP40 ¹⁾ |
| Zulässige Umgebungstemperatur | 0 – 60° C |

¹⁾ nach VdTÜV-Wasserstand 100, 4.90 ist im Kesselbereich die Schutzart IP54 sicherzustellen.

| Grenzdaten der potentialfreien Kontakte | |
|---|---------------------------------|
| Schaltspannung | max. 250 Vac |
| Schaltstrom | max. 5 A ohmsch |
| Elektrische Leitfähigkeit der Flüssigkeit | 5 µS/cm ≤ æ ≤ 10.000 µS/cm |
| | 0,5 µS/cm ≤ æ ≤ 2.000 µS/cm |
| Länge der Verbindungsleitung | max. 100 m bei 5 – 10.000 µS/cm |
| | max. 30 m bei 0,5 – 2.000 µS/cm |

